

PRESSEMITTEILUNG

Weiterer Zuwachs im Fachgebiet Hebammenwissenschaft: Dr. Barbara Filsinger übernimmt Professur

Ludwigshafen am Rhein, 13.07.2022: Das Fachgebiet Hebammenwissenschaft an der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen (HWG LU) hat seit Juli 2022 weitere sach- und fachkundige Unterstützung: Dr. Barbara Filsinger erhielt zum Monatsanfang ihre Ernennungsurkunde für die Professur „Geburtshilfe und Mutter-Kind-Gesundheit“ am Fachbereich Sozial- und Gesundheitswesen. Zuvor war Dr. Barbara Filsinger mit der Vertretung der entsprechenden Professur beauftragt. „Mit Dr. Barbara Filsinger haben wir eine Kollegin mit großer Expertise und viel praktischer Erfahrung im Bereich Gynäkologie, Geburtshilfe und Perinatalogie gewinnen können. Sie hat ein starkes Netzwerk und ist ein großer Gewinn für unser Team wie für die ganze Hochschule und die junge Disziplin Hebammenwissenschaft“, freute sich Studiengangleiterin Prof. Nina Knape, Ph.D.

Dr. med. Barbara Filsinger, 1965 in Bruchsal geboren, studierte an den Universitäten Erlangen und Freiburg Humanmedizin, das sie 1991 erfolgreich abschloss. Ihre Facharztanerkennung im Bereich Gynäkologie und Geburtshilfe erlangte Dr. Barbara Filsinger im Jahr 2000, seit 2004 ist sie Perinatologin. 2005 wurde sie mit einer Arbeit zum Thema „Die „Wertigkeit der Axillasonographie beim Mammakarzinom“ promoviert. Dr. Barbara Filsinger ist seit 2002 eng mit der Region verbunden: zunächst als Geschäftsführende Oberärztin an der Frauenklinik der Universitätsklinik Mannheim (2002-2005), dann als Chefärztin der Geburtshilflichen Abteilung am St. Marienkrankenhaus Ludwigshafen (2005-2016), als Leiterin des Perinatalzentrums und ärztliche Leiterin der Hebammenschule des Diakonissen-Stiftungskrankenhauses Speyer (2016-2019) und aktuell als Oberärztin an der Frauenklinik der Universitätsklinik Mannheim und Leiterin des dortigen Mutter-Kind-Zentrums. Darüber hinaus war die Wahl-Ludwigshafenerin langjähriges Mitglied und Vorsitzende der Fachkommission Perinatalmedizin der externen Qualitätssicherung SQ Med-Rheinlad-Pfalz, und Mitglied des „Runden Tisches Geburtshilfe Rheinland-Pfalz“ des Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie. Mit Ludwigshafen verbindet Prof. Dr. Barbara Filsinger die Entwicklung des Programms „Guter Start ins Kinderleben“. Gemeinsam mit dem Leiter des Jugendamts der Stadt hat sie als Projektkoordinatorin zum Ausbau der Frühen Hilfen in Rheinland-Pfalz und deutschlandweit beigetragen. Im Anschluss daran folgte das Studium „Early Life Care“ mit dem Abschluss des Master of Science an der Paracelsus Medical Universität Salzburg. Aktuell forscht Barbara Filsinger an ganzheitlichen und individualisierten Betreuungsformen in der Schwangerschaft mithilfe digitaler Medien. In der Lehre liegt neben den medizinischen Themen ihr Schwerpunkt auf familiärer Gesundheitsförderung und Prävention.

Zum dualen Bachelorstudiengang Hebammenwissenschaft:

Der duale Bachelorstudiengang Hebammenwissenschaft ist ein primärqualifizierender Studiengang und richtet sich an alle Studieninteressierte, die den Beruf der Hebamme erlernen wollen. Voraussetzung ist eine Hochschulzugangsberechtigung (Abitur, Fachhochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannt Vorbildung) oder eine erfolgreiche abgeschlossene Berufsausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege. Die theoretischen Studienphasen finden an der Hochschule statt und werden durch praktische Lerneinheiten in modern eingerichteten Skills- und Simulationsräumen ergänzt. Die praktischen Studienphasen finden im Wechsel mit den theoretischen Studienphasen bei den klinischen und außerklinischen Kooperationspartnern statt: Dazu gehören Praxiseinsätze im Kreißsaal, der Schwangerenambulanz, auf der Wochenbettstation sowie in der Kinderklinik sowie außerklinische Einsätze bei freiberuflich tätigen Hebammen, in Geburtshäusern oder Hebammenpraxen. Während des gesamten Studiums erhalten die Studierenden eine Vergütung.

Das siebensemestrige Studium ersetzt durch die Änderung des Hebammengesetzes 2019 im Zuge der Akademisierung der Gesundheitsberufe künftig die Ausbildung an Hebammenschulen: Diese dürfen letztmalig 2022 mit einem Hebammenausbildungskurs starten. Ab 2023 kann man den Beruf der Hebamme nur noch an Hochschulen und Universitäten erlernen. Der Studiengang Hebammenwissenschaft schließt mit dem akademischen Grad Bachelor of Science und einer staatlichen Zulassung zur Hebamme ab.

Das duale Bachelorstudium Hebammenwissenschaft startet in Ludwigshafen immer zum Wintersemester. Eine Bewerbung zum Wintersemester 2023/2024 an der HWG LU ist ab Mai 2023 möglich; eine Bewerbung bei den Praxispartnern nach Erhalt der vorläufigen Zulassungsbescheinigung bis voraussichtlich Mitte Juni 2023.

Nähere Informationen zum Studiengang unter:

www.hwg-lu.de/studium/bachelor/hebammenwissenschaft-dual

Fachkontakt:

Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen
Fachbereich Sozial- und Gesundheitswesen
Prof. Dr. Barbara Filsinger
Professur für Geburtshilfe und Mutter-Kind-Gesundheit
Tel 0621/5203-573
E-Mail: barbara.filsinger@hwg-lu.de

Claudia Hobbie

Studiengangkoordinatorin dualer Bachelorstudiengang Hebammenwissenschaft
Tel. 0621/5203-524
claudia.hobbie@hwg-lu.de